

## **Laternenfest** **7. November 2019**

### **Sankt Martin**

**Sankt Martin, Sankt Martin,  
Sankt Martin ritt durch Schnee und  
Wind,  
sein Ross, das trug ihn fort  
geschwind.**

**Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,  
sein Mantel deckt ihn warm und gut.**

**Im Schnee saß, im Schnee saß,  
im Schnee, da saß ein armer Mann,  
hat Kleider nicht, hat Lumpen an:  
„Oh helft mir doch in meiner Not,  
sonst ist der bittere Frost mein Tod!“**

**Sankt Martin, Sankt Martin,  
Sankt Martin zieht die Zügel an,  
sein Ross steht still beim braven  
Mann.**

**Sankt Martin mit dem Schwerte teilt  
den warmen Mantel unverweilt.**

**Sankt Martin, Sankt Martin,  
Sankt Martin gibt den halben still,  
der Bettler rasch ihm danken will.  
Sankt Martin aber ritt in Eil  
hinweg mit seinem Mantelteil.**

### **Ich geh mit meiner Laterne**

**Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Dort oben leuchten die Sterne und  
unten leuchten wir.  
Laternenlicht, verlösch mir nicht!  
rabimmel-rabammel-rabum**

**Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Dort oben leuchten die Sterne und  
unten leuchten wir.  
der Hahn, der kräht, die Katz miaut.  
rabimmel-rabammel-rabum**

**Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Dort oben leuchten die Sterne und  
unten leuchten wir.  
Mein Licht ist aus, ich geh nach  
Haus.  
rabimmel-rabammel-rabum**

### **Laterne, Laterne**

**Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne,  
brenne auf mein Licht,  
brenne auf mein Licht,  
aber nur meine liebe Laterne nicht.**

**Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne,  
sperrt ihn ein, den Wind,  
sperrt ihn ein, den Wind,  
er soll warten, bis wir zu Hause  
sind.**

**Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne,  
bleibe hell, mein Licht,  
bleibe hell, mein Licht,  
sonst strahlt meine liebe Laterne  
nicht.**

